



### Horst G. Appelt



Maschinenbaustudium in Nürnberg. Studium der Fachrichtung Isotopen- und Allgemeine Atomtechnik in Kiel.

Nach Beendigung des Studiums in industriellen Forschungslaboratorien und Entwicklungsbüros mit der Entwicklung neuer Produkte und technologischer Prozesse betraut: Konstruktionsleiter, Leiter Produktplanung und -entwicklung, Leiter Technische Entwicklung, Marketingleiter, Leiter Engineering. Fachbeirat Innovation.

Lehrbeauftragter der Fachhochschule Düsseldorf, Lehrveranstaltung: Produktinnovation - Planung, Entwicklung, Realisierung und Markteinführung neuer technischer Produkte.

Lehrbeauftragter des REFA-Instituts Darmstadt: Produktinnovation.

VDI - Bergischer Bezirksverein: Obmann der Arbeitskreise Konstruktion und Entwicklung, Vertriebs-Ingenieure.

Ehrenplakette des VDI.

Mitglied des VDI - Verein Deutscher Ingenieure  
Mitglied des Marketing Clubs  
Mitglied des Darmstädter Kreativ-Kreises

Lehrtätigkeit, Vorträge und Seminare sowie Fachbücher und Aufsätze zu den Belangen der Produktinnovation:

REFA, VDI, RKW, ASB, Battelle, Verlag moderne Industrie, Wydawnictwa Naukowo-Techniczne (Innowacje w Prezemyśle), Konradin-Verlag, Erich Schmidt Verlag, Maschinenbauverlag, Peter Lang Verlag, BUW Bergische Universität Wuppertal, TU Braunschweig, TU Darmstadt, GHS-Uni Siegen, TU Liberec (Czech Republic), Techn. Akademie Wuppertal, Marketing Club (Wuppertal, Siegen, Koblenz), TU Berlin, TVA Technologie-Vermittlungs-Agentur Berlin, ZfU Zentrum für Unternehmensführung Zürich.



Unsere Leistungen für kleine und mittlere Unternehmen sind die Analyse, die Planung und Durchführung von

- Innovationsprojekten.
- Qualifizierungsmaßnahmen (Theorie, Training + Übung).
- Projekte zur Verbesserung der Methodenkompetenz in Unternehmen.
- bereichsübergreifenden Maßnahmen, z.B. Leanmanagement.
- temporären Aufgaben des technischen Managements.

### Temporär anfallende Aufgaben des technischen Managements

Prozessoptimierungen, Strukturentwicklungen, Veränderungen (Change Management) sind notwendige Bedarfsfälle um eine wertorientierte Unternehmensentwicklung abzusichern.



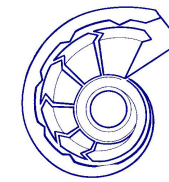
Appelt — Unternehmensberatung

Dipl.-Ing. (FH) Horst G. Appelt

Aufm Honer Felde 2

D-42349 Wuppertal

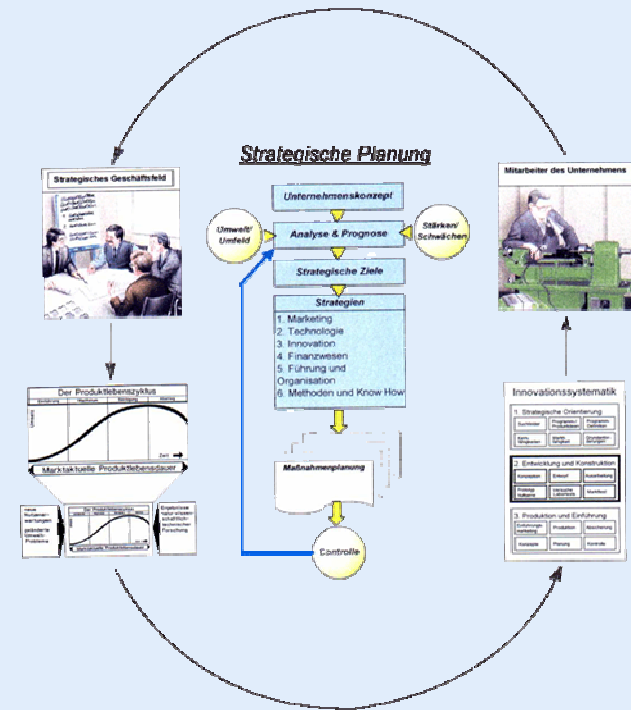
Telefon +49 (202) 247-1514  
 Fax +49 (202) 247-1516  
 Mobil +49 (171) 3765561  
 Email: Horst.Appelt@t-online.de  
 Internet: www.appelt-untnehmensberatung.de



The Spirit of Innovation

## Der Innovationsprozess ist unser Arbeitsfeld

### Der Innovationskreis



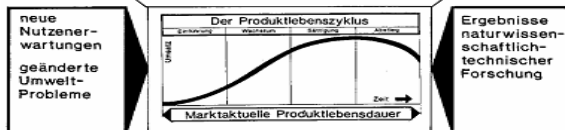
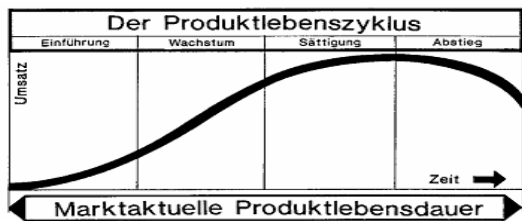
### Auf ein Wort

Innovationen sind der Lebensnerv unserer Unternehmen. Sie sichern Wettbewerbsfähigkeit und Arbeitsplätze. Innovationen sind von entscheidender Bedeutung für Gesellschaft und Volkswirtschaft, sie sichern Produktivität und Wachstum und sind Basis für die Verbesserung sozialer Strukturen und ökologischer Situationen. Innovationen verbessern unsere Lebensqualität.

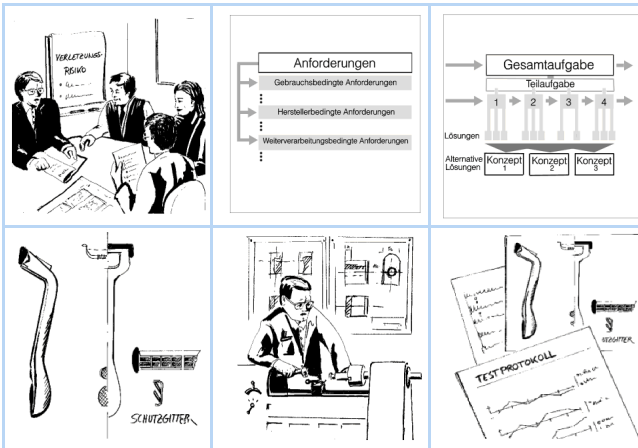
## Innovationsmanagement

Produkte werden für Menschen geplant, entworfen, konstruiert und produziert. Wenn sich deren Nutzenerwartung ändert, veralten Produkte, sie werden nicht mehr gekauft.

Der begrenzte Produktlebenszyklus erfordert ständige Innovationsaktivitäten. Produktinnovation ist daher eine wichtige und zugleich risikobehaftete Unternehmensstrategie, deren Kenntnis überlebenswichtig ist.



Ein neues Produkt entsteht



## Projektmanagement

Für den Projektbegriff gibt es keine einheitliche Definition; die unterschiedlichen Definitionen umfassen jedoch meist folgende Eigenschaften: Projektziel, zeitliche Befristung, Begrenzung der zur Realisierung verfügbaren Ressourcen, Komplexität und Risiko/Unsicherheit bezüglich der Erreichung der Projektziele.

Der Begriff Projektmanagement umfasst alle Tätigkeiten die der unmittelbaren Projektrealisierung dienen: Projektstruktur, Projektplan, Fristen- und Terminplanung, Kapazitätsplanung, Kostenplanung, Qualitätsplanung.

### Phasen der Projektentwicklung und -realisierung

- Ideenentwicklung betreiben: Projektideen generieren und auswählen; mit Unternehmenszielen abgleichen.
- Projektziele definieren unter Berücksichtigung der Unternehmens- und/oder Bereichsziele.
- Projektkonzept erarbeiten: Projektstruktur festlegen, Projektplan definieren, Termin- und Ressourcenplanung durchführen. Kostenrahmen und Qualitätskriterien festlegen.
- Projektrealisierung planen: Steuerung und Kontrolle des Projektlaufes. Kontrollen (Meilensteine) festlegen. Projektoptimierung betreiben.
- Implementation: Nachhaltige Projekteinführung betreiben, Schwachstellen beseitigen.

## Qualifizierung Methodenkompetenz

Methoden und Arbeitstechniken dienen der rationalen und nachvollziehbaren Bearbeitung von Aufgaben und Projekten. Im Falle der Kreativitätsmethoden und -techniken sollen sie den kreativen Prozess anregen, stimulieren, strukturieren und vor allem neuartige Lösungsideen generieren.

Zu den Methoden und Arbeitstechniken zählen auch Organisationsformen des Arbeitsablaufes wie die holistische Vorgehensweise und das simultane Abarbeiten komplexer Aufgaben und Projekte:

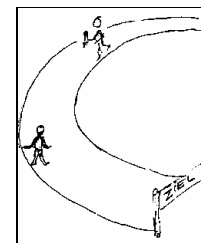
- Holistische, simultane Arbeitsweise
- Kreativitätstechniken: z. B. Brainstorming, Mind Mapping, Morphologie, Syntectic
- Selektionsmethoden
- Termin- und Kapazitätsplanung
- Kostenplanung

## Qualifizierung, Ausbildung

Innovationsprozess, Konstruktionsmethodik, Changemanagement,

## Teamarbeit, Gruppenarbeit

Teambildung, Teamarbeit, Instrumente, Organisation.



Die Grafiken zeigen die Wirkung von Teamarbeit: Das sinnvolle, gemeinsame Arbeiten zur Projektrealisierung.

